



NIEDERSCHRIFT

Gremium	Sozial-, Jugend- und Sportausschuss
Sitzungsnummer	SJS/022/2014
Datum	Montag, den 17.03.2014
Sitzungsbeginn	18:00 Uhr
Sitzungsende	19:40 Uhr
Sitzungsort	Sitzungsraum Nr. 003/004 des Neuen Rathauses

Anwesend:

vom Gremium

Hans Litzinger	Ausschussvorsitzender	SPD
Sandra Ihne-Köneke	Stadtverordnete	SPD
Peter Pausch	Stadtverordneter	SPD; i.V.f. Stve. Volk
Kemal Yüksel	Stadtverordneter	SPD
Michael Hundertmark	Stadtverordneter	CDU
Dorothea Marx	Stadtverordnete	CDU
Petra Weiß	Stadtverordnete	CDU; bis 19:00 Uhr
Gudrun Borchers	Stadtverordnete	Bündnis 90/Die Grünen
Amber Luitjens-Taylor	Stadtverordnete	Bündnis 90/Die Grünen
Dr. Andreas Viertelhausen	Stadtverordneter	FW
Thomas Schermuly	Stadtverordneter	FDP

vom Magistrat

Manfred Wagner	Bürgermeister
----------------	---------------

von der Verwaltung

Peter Matzke	Koordinationsbüro Dez. II
Susanne Wind	Sozialamt
Wolfram Becker	Jugendamt
Wendelin Müller	Sportamt
Heidrun Rücker	Planungs- und Hochbauamt

vom Büro der Stadtverordnetenversammlung

Peter Feth, als Schriftführer

AV Litzinger eröffnete die Sitzung, begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass gegen die Form und Frist der Einladung keine Einwendungen erhoben wurden und dass der Ausschuss mit 11 Mitgliedern beschlussfähig sei.

Die Ausschussmitglieder befürworteten einstimmig die nachstehende

Tagesordnung:

- 1 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 27.01.2014**
- 2 Seniorenpolitische Leitlinien der Stadt Wetzlar
Vorlage: 1832/14 - I/402**
- 3 Sanierung und Umbau des städtischen Gebäudes Blasbacher Straße 12
in Wetzlar-Hermannstein (ehemaliges Verwaltungsgebäude)
Vorlage: 1866/14 - I/405**
- 4 Sanierung Sporthalle Münchholzhausen
Vorlage: 1868/14 - I/406**
- 5 Grundstückserwerb für Kita Münchholzhausen
Vorlage: 1820/14 - I/396**
- 6 Entwicklung Besucherzahlen Europabad
Verlängerung Öffnungszeit Sonntag
Vorlage: 1862/14 - I/403
Mitteilungsvorlage**
- 7 Sozialstrukturatlas
Vorlage: 1864/14 - I/404
Mitteilungsvorlage**
- 8 Bund-Länder-Programme "Soziale Stadt"
a) Westend
b) Niedergirmes
- Sachstandsbericht -**
- 9 Verschiedenes**

Zu 1 Mitteilungen, Anfragen, Niederschrift vom 27.01.2014

Mitteilungen

Erhöhung Grundsteuer B

Bgm. W a g n e r teilte mit, dass das Hessische Innenministerium durch Erlass bestimmt habe, dass defizitäre Haushalte erst u. a. dann genehmigungsfähig seien, wenn die Grundsteuer B mindestens 10 % über dem Landesdurchschnitt vergleichbarer Städte und Gemeinden liege. Der Landesdurchschnitt liege derzeit bei 383 %. Aus diesem Grund habe der Magistrat in seiner heutigen Sitzung beschlossen, der Stadtverordnetenversammlung vorzuschlagen, die Grundsteuer auf 400 % anzuheben. Die Alternative sei, keinen Haushalt zu haben und damit lediglich die vorläufige Haushaltsführung. Diese verbiete, freiwillige Leistungen zu erbringen.

Jugendhilfelastenausgleich

Weiter teilte Bgm. W a g n e r mit, dass die Stadt Gießen in einem Musterprozess um den Jugendhilfelastenausgleich vor dem VGH obsiegt habe. Obwohl sich die Aufwendungen in der Jugendhilfe in den letzten Jahren annähernd verdoppelt hätten, sei der Lastenausgleich durch das Land abgesenkt worden.

Sanierung Freibad „Domblick“

Bgm. W a g n e r kündigte an, dass den Gremien demnächst eine Vorlage zu dem Sanierungsgutachten für das Freibad zugehen werde.

Anfragen

Verwendung Kestnerschule

Stve. W e i ß erkundigte sich, ob es bereits Erkenntnisse über die weitere Verwendung der Kestnerschule gebe. Bgm. W a g n e r antwortete, dass es noch keine offizielle Stellungnahme des Schulträgers hierzu gebe. Allerdings gehe er davon aus, dass die Kestnerschule möglicherweise als Alternative zu dem geplanten Neubau eines Berufsschulzentrums gesehen werde. Die Gremien des Lahn-Dill-Kreises berieten derzeit darüber.

Niederschrift vom 27.01.2014

Da die Niederschrift nur wenigen Ausschussmitgliedern vorlag, kam der Ausschuss überein, die Genehmigung des Protokolls auf die nächste Sitzung zu verschieben. Das Stadtverordnetenbüro wurde gebeten, allen Ausschussmitgliedern die Niederschrift vom 27.01.2014 (erneut) zukommen zu lassen.

Zu 2 Seniorenpolitische Leitlinien der Stadt Wetzlar
Vorlage: 1832/14 - I/402

Bgm. W a g n e r führte in die Thematik ein. Frau W i n d stellte die Vorlage ausführlich vor und beantwortete im Anschluss Fragen aus dem Ausschuss.

Stve. L u i t j e n s - T a y l o r erkundigte sich, wie junge Menschen für diese Thematik interessiert werden könnten. Hierzu erklärte Frau W i n d, dass Auszubildende mit Rollenspielen an die Problematik herangeführt würden. Im Rahmen der Fortbildungsveranstaltungen im Neuen Rathaus sei auch eine Exkursion in zwei Altenheime durchgeführt worden.

Abstimmung: 11.0.0

Zu 3 Sanierung und Umbau des städtischen Gebäudes Blasbacher Straße 12
in Wetzlar-Hermannstein (ehemaliges Verwaltungsgebäude)
Vorlage: 1866/14 - I/405

Stve. W e i ß zeigte sich erstaunt über die Kosten und wünschte sich eine detaillierte Aufstellung zum Protokoll. Bgm. W a g n e r wies darauf hin, dass das Bestandsgebäude saniert und in einen zeitgemäßen Zustand versetzt werden müsse, auch energetisch. Frau R ü c k e r erklärte, dass der Architekt die Kosten geschätzt habe. Türen und Wikkeltische seien besonders teuer. Außerdem müsse ein Großteil der Möblierung neu beschafft werden. Die Küche könne weiter verwendet werden.

Abstimmung: 10.0.1

Zu 4 Sanierung Sporthalle Münchholzhausen
Vorlage: 1868/14 - I/406

Stv. H u n d e r t m a r k interessierte zu erfahren, was unter einer „zeitlich begrenzten Weiternutzung“ zu verstehen sei. Bgm. W a g n e r beantwortete die Frage mit ca. 10 bis 15 Jahren.

Abstimmung: 10.0.0

**Zu 5 Grundstückserwerb für Kita Münchholzhausen
Vorlage: 1820/14 - I/396**

Bgm. W a g n e r erläuterte die Vorlage und empfahl, die Vorlage im Geschäftsgang zu belassen. Dagegen erhob sich kein Widerspruch.

Der Ausschuss beließ die Vorlage im Geschäftsgang.

**Zu 6 Entwicklung Besucherzahlen Europabad
Verlängerung Öffnungszeit Sonntag
Vorlage: 1862/14 - I/403
Mitteilungsvorlage**

Bgm. W a g n e r erläuterte die Vorlage. Stv. H u n d e r t m a r k fragte nach Frühschwimmerzeiten. Herr M ü l l e r wies darauf hin, dass dies auf einen Tag in der Woche begrenzt werden müsse. Es würden auch Zeiten für die Reinigung des Bades benötigt. Auf die Frage des Stv. H u n d e r t m a r k, wie Besucherwünsche ermittelt würden, antwortete Herr M ü l l e r, dass eine Kundenbefragung geplant sei. Außerdem sollen die sporttreibenden Vereine befragt werden.

Der Ausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Zu 7 Sozialstrukturatlas
Vorlage: 1864/14 - I/404
Mitteilungsvorlage**

Bgm. W a g n e r führte in die Thematik ein. Erstmals seien Informationen aus dem SGB II eingeflossen. Anschließend erläuterte Herr M a t z k e die Vorlage.

Der Ausschuss nahm den Bericht zur Kenntnis.

**Zu 8 Bund-Länder-Programme "Soziale Stadt"
a) Westend
b) Niedergirmes
- Sachstandsbericht -**

a) Westend

Am 14.02.2014 habe im Nachbarschaftszentrum die Vernissage der Ausstellung „Gesichter im Westend“ der Fotofreunde und am 17.02.2014 die Begehung des Nachbarschaftszentrums wegen Brandschutz stattgefunden. Am kommenden Donnerstag, den 20.03.2014, finde die geplante Nutzerversammlung Freizeithalle statt.

b) Niedergirmes

Am 11.02.2014 habe eine öffentliche Veranstaltung zum Thema „Spielhallen und Spielsucht in Niedergirmes“ und am 13.02.2014 eine Zusammenkunft zur Umgestaltung des Schulhofes der Geschwister-Scholl-Schule stattgefunden (ein gemeinsamer Termin mit dem Lahn-Dill-Kreis und Vertretern der Schule).

Des Weiteren habe am 11.02.2014 der Stadtteilbeirat unter Beteiligung türkischer Migrantenvereine und des Ordnungsamtes getagt.

Am 25.02.2014 habe ein hessenweites Treffen der Quartiersmanager/innen in Niedergirmes stattgefunden. Veranstalter war die Landesarbeitsgemeinschaft „Soziale Brennpunkte“.

Zu 9 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

AV Litzinger schloss die 22. Sitzung des Sozial-, Jugend- und Sportausschusses.

Der Ausschussvorsitzende:

Der Schriftführer:

Litzinger

Feth